



Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus	
Bau- und Verkehrsausschuss	25.07.2023	öffentlich	Beschluss

**Markierungsarbeiten in der Hohenbrunner Straße (Höhe Abloner Garten) aufgrund von Anliegerbeschwerden,
Erneute Vorlage**

Sachverhalt:

In der Hohenbrunner Straße -Höhe Abloner Garten- ist Anliegern immer wieder aufgefallen, dass Fahrzeuge (LKWs, Anhänger) auf den Längsparkbuchten oder auf der westlichen Straßenseite über längeren Zeitraum abgestellt werden. Aufgrund einer Häufung von Beschwerden und Bitten um Abhilfe/Lösungen wurde das Thema im Bau- und Verkehrsausschuss vom 13.12.2022 (Vorlagen Nr. 2022/5364) behandelt und folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

1. Der Bau- und Verkehrsausschuss stimmt den beiden Lösungsvorschlägen als einer Gesamtlösung zu.
2. Die Maßnahme soll mit einer Testphase bis August 2023 erprobt werden. Im Anschluss an dieser wird dem Bau- und Verkehrsausschuss ein Erfahrungsbericht vorgelegt.
3. Die Markierungsarbeiten in der Hohenbrunner Straße, Höhe Abloner Garten, sind entsprechend der beigefügten Plananlage umzusetzen.

Beschlossen

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	10
Ja:	10
Nein:	0

Da nun die Testphase Ende August 2023 ausläuft werden durch die Verwaltung folgende Erfahrungswerte wiedergegeben:

- Die beschlossenen Maßnahmen wurden durch die Fa. Pfnür am 12.04.2023 umgesetzt.
- Seitdem gingen beim Bauamt hierzu keinerlei weitere Beschwerden oder Verbesserungsvorschläge zur Prüfung mehr ein.
- Auch seitens der Polizei oder der lokalen Verkehrsüberwachung sind keine nennenswerten Verstöße im Straßenverkehr mehr an die Bauverwaltung gemeldet worden.

Folge:



Sachgebiet: Tiefbau

- Die LKW's oder Anhänger werden nun nicht mehr im benannten Bereich abgestellt
- Der befürchtete Parkdruck auf andere Anliegerstraßen hat sich nicht erkennbar gemacht

Als Ergebnis kann zusammengefasst festgehalten werden, dass die Maßnahmen das Ziel erreicht haben und aktuell keine neuen Handlungsfelder durch Verlagerung des Parkdrucks bekannt sind. Daher empfiehlt die Verwaltung, dass die Markierung und Beschilderung aus der Testphase dauerhaft fortgesetzt werden.

Beschlussvorschlag:

4. Der Bau- und Verkehrsausschuss nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis.
5. Die Maßnahmen in der Hohenbrunner Straße, Höhe Abloner Garten aus der Testphase
 - Schaffung einer Ausweichmöglichkeit für den Begegnungsverkehr mittels Sperrfläche (Z 299, s. Anlage) bzw. Halteverbot auf ca. 3-4 Autolängen und
 - Beschilderung der (baulichen) westlichen Längsparkbuchten mit VB 315-65 (Parken) und Zusatz „nur PKW“, soll dauerhaft umgesetzt werden.